

Schlussbericht famira 2024

Liebe Vereinsmitglieder, Liebe Freundinnen und Freunde von famira

Wir blicken gerne auf das Jahr 2024 zurück. Das kleine Team von famira hat sich einerseits selbst entwickelt und andererseits den Leistungsvertrag vom Kanton Bern professionell und engagiert umgesetzt. Dies trotz weltweit schwierigen gesellschaftlichen Herausforderungen. Unsere Angebote wurden optimiert. Neue Partnerorganisationen wurden gewonnen. Wir sind davon überzeugt, dass sowohl das Wissen über das Schweizer Bildungssystem als auch IKT-Kompetenzen wichtige Voraussetzung für die Integration von Eltern sind. Unsere Aufgabe sehen wir darin, die Eltern, Frauen und Männer, welche sich in ihrem Integrationsprozess unterschiedlich befinden, zu unterstützen. So werden mit einfachen Schritten und vom Anfang an das Vertrauen in das System gestärkt und ihr Empowerment gefördert. Wir haben versucht, mit Sozialdiensten und Kompetenzzentren für Integration die Zusammenarbeit zu stärken. Es wurden Gespräche mit Sozialdiensten Münchenbuchsee, Zollikofen sowie Heilsarmee durchgeführt. Unser Ziel war und ist, durch diese Kanäle den potenziellen Teilnehmenden verbindlich den Besuch unserer Module zu ermöglichen. Die Teilnehmenden schätzen das Angebot, sobald sie es nutzen. Dies könnte von beteiligten Organisationen noch aktiver unterstützt werden.

Herzlich bedanken wir uns bei allen Institutionen und Organisationen, die eine Zusammenarbeit ermöglicht haben: Gemeinde Köniz, Gemeinde Belp, Heilsarmee Bern, SRK, Gemeinde Ittigen, KIO-Thun.

Auf eine weitere gute Zusammenarbeit!

Allen, die famira finanziell, mit Kursräumen, mit Schulbesuchen oder mit Laptops wertschätzend unterstützen und uns Vertrauen schenken, ein grosses **Danke**: Interkultureller Frauentreff Karibu, Schulamt der Stadt Bern, Kirche St. Josef in Köniz, Frauenzentrale Bern, Berufsfachschule Bern, unsere Revisorin, Burgergemeinde Bern, Katholische Kirchen Bern Evangelische und Katholische Kirchgemeinden Belp, Schulen Zollikofen (Zentral, Steinibach und Wahlacker) und Schule KönizBuchsee.

Durchgeführte Kurse

8 Kurse „**Von Eltern zu Eltern**“ in Köniz und Zollikofen (Karibu, Heilsarmee und SRK)

2 Kurse „**Aktive Freizeit mit Kindern**“ in Köniz und Zollikofen (Karibu)

2 Kurse „**Eltern begleiten die Berufswahl**“ in Köniz und Zollikofen (Karibu)

4 Kurse „**famira digital**“ in Ittigen, Thun und Zollikofen (Karibu)

30 Wochen **famira.netzwerk** in Köniz und Zollikofen (Karibu)

Insgesamt konnten **134 Teilnehmerinnen** und **20 Teilnehmer** von den **276 Kursstunden** profitieren.

Neue Partner seit 2024

KIO Thun: Wir haben mit einem Tages- sowie 2 Abendkursen „famira digital“ 21 motivierte Teilnehmende erreichen können

Kollektivunterkunft Heilsarmee Unterzollikofen: Mit Simultanübersetzung konnten wir viele frischangekommenen Eltern erreichen

Neue Entwicklungen ab 2025

Konkretisierung der Zusammenarbeit mit der Gemeinde **Münchenbuchsee** sowie

Gemeinschaftszentrum Wittlikofen

Weiterentwicklung des Pilotprojekts **famira.netzwerk in Köniz**

Bern, April 2024.

Der Vorstand



Mojgan Kallenbach



Olga Keel



Ana Maria Pfeiffer